

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes  
 Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM  
 Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
 bitte Beschwerden immer an das  
 Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123  
 Postcheck-Kto. München 87610

10. Jahrgang 1959    Wetterbericht für    Freitag, 3. Juli 1959

Nummer 183

**Erläuterungen**

- Wolkenlos
- heiter
- 1/3 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ≡ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet
- 11 ● Lufttemperatur
- 13 ● Wassertemp.

**Windgeschwindigkeit**

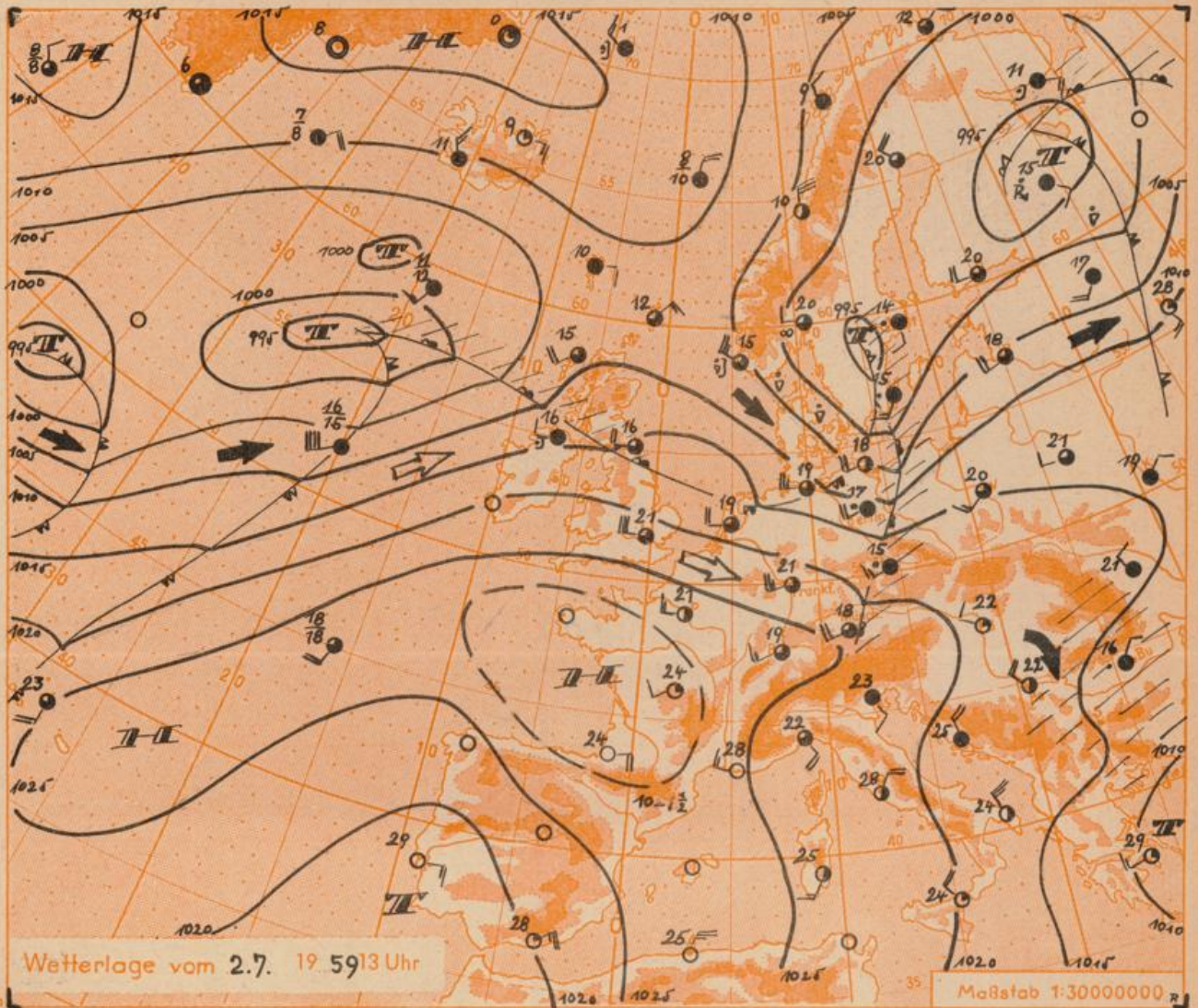
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-27
5	○	28-33
6	○	34-40
7	○	41-49
8	○	50-58
9	○	59-67
10	○	68-76
11	○	77-87
12	○	88-100

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)**
- ☰ nur in der Höhe
  - ☰ Okklusion
  - ☰ Konvergenzlinie
  - Warme Luftströmung
  - Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar

1000 ● ≈ 750 mm  
 1mm Niederschlag = 1l/qm



Wetterlage vom 2.7. 19 59 13 Uhr

Maßstab 1:30000000

**Übersicht:** Die bisher wetterbestimmende Kaltluft ist hinter dem über Finnland angelangten Tief nach Osten abgedrängt worden. Von dem gestern bei Island gelegenen Tiefdruckgebiet hat sich eine Teilstörung abgelöst und ist mit der westlichen Strömung bis nach Südkandinavien vorangekommen. Dabei ist nunmehr wärmere Meeresluft nach Deutschland herangeführt worden. In deren Bereich lagen auch in Südbayern die Temperaturen höher als an den letzten Tagen. Das Vordringen der wärmeren Luft war nochmals mit leichten Niederschlägen verbunden, die besonders im Osten tagsüber noch länger anhielten. Das schon gestern erwähnte Hochdruckgebiet über der Biskaya ist jetzt über Frankreich erkennbar. Wenn sich auch sein Schwerpunkt nicht nach Süddeutschland bewegt, so gelangt unser Raum doch zeitweise unter seinen Einfluss. Weitere atlantische Störungen werden zunächst nur Norddeutschland beeinflussen.

**Vorhersage für Freitag, den 3. Juli 1959, ausgeg. am 2. 7. 59, 16 Uhr:**

**Südbayern und Donaugebiet:** Wolkig mit Aufheiterungen, im wesentlichen trocken. Mittagstemperaturen um 20 Grad und höher. Mäßige bis frische, im ganzen aber abnehmende Winde um West.

**Weitere Aussichten:** Zunächst vorwiegend trocken und warm.